

NEWSLETTER

der Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt

Aktuelles – Informationen aus der Region

EnergyTalk Schweinfurt: Wasserstoff als Energieträger der Zukunft – so werden auch kleine und mittelständische Unternehmen „H2-ready“

Der Energie-Mix der Zukunft wird sich vom heutigen deutlich unterscheiden. Bei allen noch offenen Fragen steht das zumindest fest. Wasserstoff wird dabei als Energieträger an Bedeutung gewinnen. Um Unternehmen aus Stadt und Landkreis Schweinfurt einen Überblick über diesen Energieträger zu geben, Förderinstrumente und vor allem Anwendungsmöglichkeiten vorzustellen, findet am

Donnerstag, den 11. Mai 2023
von 18 – 20 Uhr
im Alten Eichamt Schweinfurt
Am Oberen Marienbach 2, 97421 Schweinfurt,

der zweite **EnergyTalk Schweinfurt** von Stadt und Landkreis Schweinfurt statt

Als Kompetenz- und Beratungsstelle der Bayerischen Staatsregierung unterstützt die Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) die Umsetzung der Energiewende und der bayerischen Klimaschutzoffensive. Herr Eichenseher, Wasserstoff-Multiplikator an der LENK, wird zu Beginn einen kurzen Überblick über die Vor- und Nachteile von Wasserstoff sowie dessen Eigenschaften geben. Daneben wird er ausgewählte Förderprogramme, beispielsweise zur Förderung klimaschonender Nutzfahrzeuge und Infrastruktur, vorstellen.

Herr Hauck von der H-TEC Systems GmbH – einem Hersteller von Elektrolyseuren und Elektrolyse-Slacks aus der MAN Energy Solutions Gruppe – stellt anschließend vor, wie lokal und dezentral Wasserstoff erzeugt und genutzt werden kann. Dabei geht er auf die Erzeugung und Nutzung von grünem Wasserstoff im lokalen Umfeld ein und zeigt beispielhaft auf, wie kommunale Unternehmen, der ÖPNV sowie Logistik- und Industrieunternehmen gemeinsam agieren können.

Abschließend gehen Herr Stark von der SenerTec-Center GmbH sowie Herr Ziegler von der 2G Energietechnik GmbH auf die Kraft-Wärme-Kopplung als Energielösung für Wärme und Strom in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Gewerbebetrieben ein. Bereits heute können Blockheizkraftwerke mit Wasserstoff betrieben werden, so dass die H₂-BHKW-Technologie bei der Energiewende eine Schlüsselrolle spielen kann.

Anmeldungen zum EnergyTalk sind ab sofort online unter www.landkreis-schweinfurt.de/energytalk möglich.

Startbahn27: Erste Runde des Coachings für neu gegründete Unternehmen endet - die Teilnehmer stellen sich und ihre Geschäftsideen vor

Mit dem ZwoSieben Technologie Accelerator bietet die Startbahn27, die Gründerplattform der Region Schweinfurt, seit diesem Jahr ein neues Angebot für junge Unternehmen in der Vorgründungs- und Gründungsphase an. Die Vermittlung startup-relevanter Themen, individuelles Coaching und Kontakte zu Investoren, Mentoren und potenziellen Kunden stehen dabei im Mittelpunkt.

Den Abschluss des ersten Accelerator Programms bildet der Demo Day. Hier präsentieren die Unternehmen ihre Erkenntnisse aus den vergangenen Wochen. Seien Sie dabei, wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ZwoSieben Technologie Accelerators ihre innovativen Geschäftsideen präsentieren und zeigen, welchen Fortschritt sie in den vergangenen Wochen gemacht haben.

Wir laden deswegen herzlich ein

**am Freitag, den 12. Mai 2023,
von 13 bis 16 Uhr
ins Gründerzentrum GRIBS,
Karl-Götz-Str. 5, 97424 Schweinfurt.**

Zu Beginn wird eine kurze Zusammenfassung der Arbeit im Accelerator gegeben. Dann geht es aber auch direkt los mit den „Final Pitches“ unserer sechs Startups. Sie werden erstaunt sein, was diese Talente in nur wenigen Wochen auf die Beine gestellt haben!

Im Anschluss haben Sie genug Gelegenheit zum offenen Networking, um sich mit den Teilnehmern und interessanten Persönlichkeiten aus der Gründerszene zu vernetzen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Um besser planen zu können, bitten wir um eine **Anmeldung über die [Webseite der Startbahn27](#)**.

Zukunftsforum Schweinfurt

Am **26. Juni 2023** findet das 4. Zukunftsforum Schweinfurt zum Thema „**Cyber Security & Digital Trust**“ in hybrider Form im Konferenzzentrum Schweinfurt statt. Gerne können Sie sich diesen Termin heute schon vormerken.

Kurz und bündig

Der **Landkreis Schweinfurt** ist **jetzt auch auf LinkedIn** vertreten. Auf unserer Unternehmensseite <https://www.linkedin.com/company/landratsamt-schweinfurt/> erhalten Sie stets aktuelle Informationen – bleiben Sie auch dort im Austausch mit dem Landratsamt!

Ein erfolgreicher mittelständischer, handwerklicher Betrieb punktet durch Zuverlässigkeit, Fachwissen, Qualität und natürlich durch den persönlichen Kontakt – dies war das Fazit des **Unternehmensbesuches von Landrat Töpfer bei Landtechnik Sterzer** in Ebertshausen.

Das Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) ist eine vom Freistaat Bayern initiierte und finanzierte Strategie- und Koordinationsstelle für wasserstoffbezogene Themen und Aktivitäten in Bayern. Das übergeordnete Ziel ist die Stärkung der Wasserstoffwirtschaft in Bayern sowie die Beschleunigung der Wasserstoff-Nutzung in einem breiten Anwendungsspektrum. Aus diesem Grund führt das H2.B aktuell eine Umfrage durch, in der Unternehmen zu **ihrer aktuellen und geplanten Nutzung von Wasserstoff befragt** werden. Sie finden diese unter <https://h2.bayern/abnehmer/>.

Serviceangebote für Unternehmen

Bayern bereitet den Weg zur kostenfreien Meisterausbildung und erhöht den Meisterbonus dauerhaft auf 3.000 Euro

Der Bayerische Ministerrat hat beschlossen, den bayerischen Meisterbonus dauerhaft auf 3.000 Euro zu erhöhen. Bisher wurden erfolgreiche Absolventen mit 2.000 Euro belohnt. Die Aufstockung gilt rückwirkend für alle seit dem 1. Januar 2023 erfolgreich absolvierten Weiterbildungsprüfungen zum Meister oder zu einem vergleichbaren (schulischen) Abschluss.

Erst Anfang März hatte der Bundesrat einen bayerischen Antrag für eine bundesweit kostenfreie Meisterausbildung einstimmig angenommen. Um Kostenfreiheit zu gewährleisten, müsste der Bund das Meister-BAföG deutlich aufstocken. Aktuell ist das jedoch nicht umgesetzt. Dadurch werden im Regelfall maximal drei Viertel der Lehrgangs- und Prüfungsgebühren abgedeckt. Insbesondere im Handwerk fallen Restkosten von mehreren tausend Euro je Meisterfortbildung an.

Der Meisterbonus setzt einen starken Anreiz, sich beruflich weiterzubilden und die eigene Qualifikation zu stärken.

Seminarangebot der Handwerkskammer

Die Handwerkskammer für Unterfranken bietet über das Jahr verteilt verschiedene Seminare und Infoveranstaltungen rund um Themen der Betriebsführung an. Im Mai können Handwerksbetriebe u.a. an dem Workshop „Elektronische Rechnung, ZUGFeRD, XRechnung und Co.“ teilnehmen oder sich während der „Zukunftswoche 2023“ über verschiedene Themen informieren. Die aktuellen Veranstaltungen der Handwerkskammer für Unterfranken finden Sie [online](#).

Praxisnahe Weiterbildung „Changemaker Journey“ der THWS

Die Changemaker Journey ist eine kostenfreie Weiterbildung für Beschäftigte bayerischer Unternehmen und Selbständige. In dieser berufsbegleitenden Weiterbildung, angeboten vom Campus Weiterbildung der THWS, lernen Arbeitnehmer in drei Modulen, wie sie die digitale Transformation meistern können. Die Weiterbildung umfasst die Module Customer Experience, agiles Projektmanagement und Datenmanagement. Die Experten zeigen,

- wie Beschäftigte die Perspektive Ihrer Kunden einnehmen und durch Gestaltung der Webseite und anderen digitalen Produkten ein positives Nutzungserlebnis schaffen können,
- wie mehr Flexibilität ermöglicht und somit besser auf das schnelllebige Business und geänderte Kundenwünsche reagieren werden kann und
- was einem die Daten der Kunden verraten und wie eine gezielte Auswertung der Daten die Grundlage einer guten Entscheidungsfindung sein kann.

Der Kurs umfasst insgesamt 6 Präsenztage und wird ergänzt durch 9 Onlineübungen. Die Teilnehmer profitieren von einer kleinen Gruppengröße (max. 16 Personen), einer persönlichen Betreuung durch und den praktischen Übungen mit konkretem Bezug zum jeweiligen Unternehmen.

Nach bereits zwei erfolgreichen Durchgängen bietet der Campus Weiterbildung im Jahr 2023 drei weitere Durchgänge an. Die nächste Changemaker Journey startet im September 2023. Anmeldungen und weitere Informationen unter <https://www.thws.de/changemaker>.

Veranstaltungen und Beratungen

Aktuelle Veranstaltungen und Beratungsmöglichkeiten finden Sie stets auf der Webseite der [Wirtschaftsförderung](#).

Der Wirtschaftsstandort Landkreis Schweinfurt

„callheinz“ - ÖPNV auf Abruf: Landkreise Schweinfurt und Kitzingen stärken Mobilität im ländlichen Raum

Ab Mai profitieren Bürgerinnen und Bürger vom smarten Mobilitätsservice „[callheinz](#)“: Per App oder Telefon buchbar, ergänzt die flexible Lösung den regulären ÖPNV und schließt eine entscheidende Lücke im Nahverkehr des ländlichen Raums. Das Prinzip: Über eine kostenlose App oder eine ebenfalls kostenfreie Hotline können Bürgerinnen und Bürger im Bedienegebiet Fahrten mit „callheinz“ buchen.

Die modernen und komfortablen 6-Sitzer der „callheinz“-Flotte sammeln die Fahrgäste dann entweder an bestehenden ÖPNV-Haltestellen oder weiteren, neu definierten Haltepunkten, sogenannten virtuellen Haltestellen, ein; von dort werden sie zum jeweils gültigen ÖPNV-Tarif zu geeigneten Umsteigemöglichkeiten auf den regulären Linienverkehr gebracht – oder direkt ans Ziel, wenn kein zeitlich passender Bus verkehrt.

Die Bezahlung erfolgt ganz einfach via Smartphone über alle gängigen digitalen Zahlungsdienste wie PayPal und Kreditkarte oder bar in den „callheinz“-Fahrzeugen. Auch das 49-Euro-Ticket (Deutschlandticket) kann für „callheinz“ genutzt werden: Einfach vorzeigen und mitfahren.

Zum anvisierten Start im Mai 2023 umfasst die Flotte vier konventionell angetriebene Fahrzeuge, die mittelfristig durch elektrisch angetriebene und damit emissionsfreie Modelle ersetzt werden sollen. Bei hoher Nachfrage können zwei zusätzliche Verstärkerfahrzeuge eingesetzt werden. Zwei der vier Regelfahrzeuge verfügen über Rollstuhlrampen beziehungsweise Liftsysteme. Wichtig ist nur, dass die Fahrgäste solche und andere Bedarfe wie zum Beispiel Rollatoren oder Kinderwagen bei der Buchung angeben, damit die „callheinz“-Fahrzeuge entsprechend disponiert werden können.

Für die optimale Organisation und Streckenplanung im Hintergrund zeichnet die Nahverkehr Mainfranken GmbH verantwortlich – die auch für die Vermarktung des Angebots zuständig ist.

Die „callheinz“-Fahrzeuge **verkehren montags bis freitags zwischen 5 und 23 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen zwischen 7 und 21 Uhr in folgenden Bedienegebieten:**

Landkreis Schweinfurt: Gerolzhofen, Koltitzheim, Sulzheim, Grettstadt, Dingolshausen, Donnersdorf, Michelau im Steigerwald, Frankenwinheim, Lültsfeld, Oberschwarzach, jeweils mit allen Gemeindeteilen sowie den Gemeindeteilen Heidenfeld und Hirschfeld.

Landkreis Kitzingen: Volkach, Prichsenstadt, Wiesentheid, Geiselwind, Abtswind, Rüdenhausen, Gemeinde Castell, jeweils mit allen Stadt- beziehungsweise Ortsteilen.

Mit unserem Newsletter wollen wir die Unternehmen des Landkreises Schweinfurt über Neuigkeiten und interessante Angebote in und aus der Region informieren.

Sie können den Newsletter per Mail über newsletter-wirtschaft@irasw.de kostenfrei abonnieren.

Ihre Wirtschaftsförderung des Landkreises Schweinfurt:

Frank Deubner
Anuschka Kordes

Landratsamt Schweinfurt
Schrammstraße 1
97421 Schweinfurt

Telefon 09721 / 55-688

wirtschaft@irasw.de

www.landkreis-schweinfurt.de/wirtschaft